

# Wandern für Leib und Seele



Nicht selten überträgt sich die Hektik unseres Alltags auf unser Freizeitverhalten. So wechselt sich Stress in der Arbeit mit Stress im Fitnessstudio oder in Sport und Freizeit ab.

Wir wollen bei unseren Wanderungen, dem Körper „gut tun“ und gleichzeitig Impulse geben für Entspannung, Besinnung und Nachdenklichkeit: „Wandern für Leib und Seele“ setzt unterwegs mit Texten und Gesprächen Akzente, die Leib und Seele gut tun.

Heike Stijohann, Pfarrerin der Deutschsprachigen Evangelischen Gemeinde auf den Balearen

## Donnerstag, der 9. Mai 2019: am Fuße einiger Tausender des Tramuntana Gebirges mit Blick auf den Stausee Gorg Blau

Die Tour beginnt am Parkplatz (Bushaltestelle) „Font des Noguer“ zwischen den beiden etwas verborgenen Stauseen „Cuber“ und „Gorg Blau“. Hier folgen wir dem Langwanderweg GR221 entlang eines betonierte Kanals, in dem Wasser von einem Stausee zum anderen geleitet wird. Zu unserer linken Hand befindet sich der höchste Berg Mallorcas, der Puig Mayor, mit seiner weit sichtbaren weißen Kugel. Später wird der Weg etwas holpriger. Wir gelangen in einen schattigen Steineichenwald und treffen dort auf die Quelle „Font des Prat“, dem Ziel unserer heutigen Wanderung. Zurück geht es dann auf dem Hinweg.

Treffpunkt und Parken: Wir treffen uns um 9:45 Uhr auf dem Parkplatz Jardins de Alfabia (vor dem Tunnel nach Soller) : <https://goo.gl/maps/3eZnQdfKsLk>

Dort bilden wir Fahrgemeinschaften, da die Parkmöglichkeiten am Stausee begrenzt sind.

### Anmeldung unter

[wandernleibseele@icloud.com](mailto:wandernleibseele@icloud.com)

Roland Werner

Es wird pro Teilnehmer um eine Spende in Höhe von 10.- Euro für soziale Arbeiten der Deutschsprachigen Evangelischen Gemeinde gebeten

### Infos zur Tour

Schwierigkeitsgrad: leichte Tour

Wegstrecke: 8 km

Netto-Gehzeit: etwa 3 Std.

Höhenunterschied: 70 m

### Hinweis

Aufgrund des steinigen Weges ist festes Schuhwerk (Wanderschuhe) erforderlich. Die Teilnahme erfolgt auf eigene Verantwortung. Im Falle angekündigten Starkregens wird die Wanderung per E-Mail abgesagt.